



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Der Steinbau in natürlichem Stein**

**Uhde, Constantin**

**Berlin, 1904**

III. Der Tudor-oder Perpendicularstil

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-94493](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-94493)

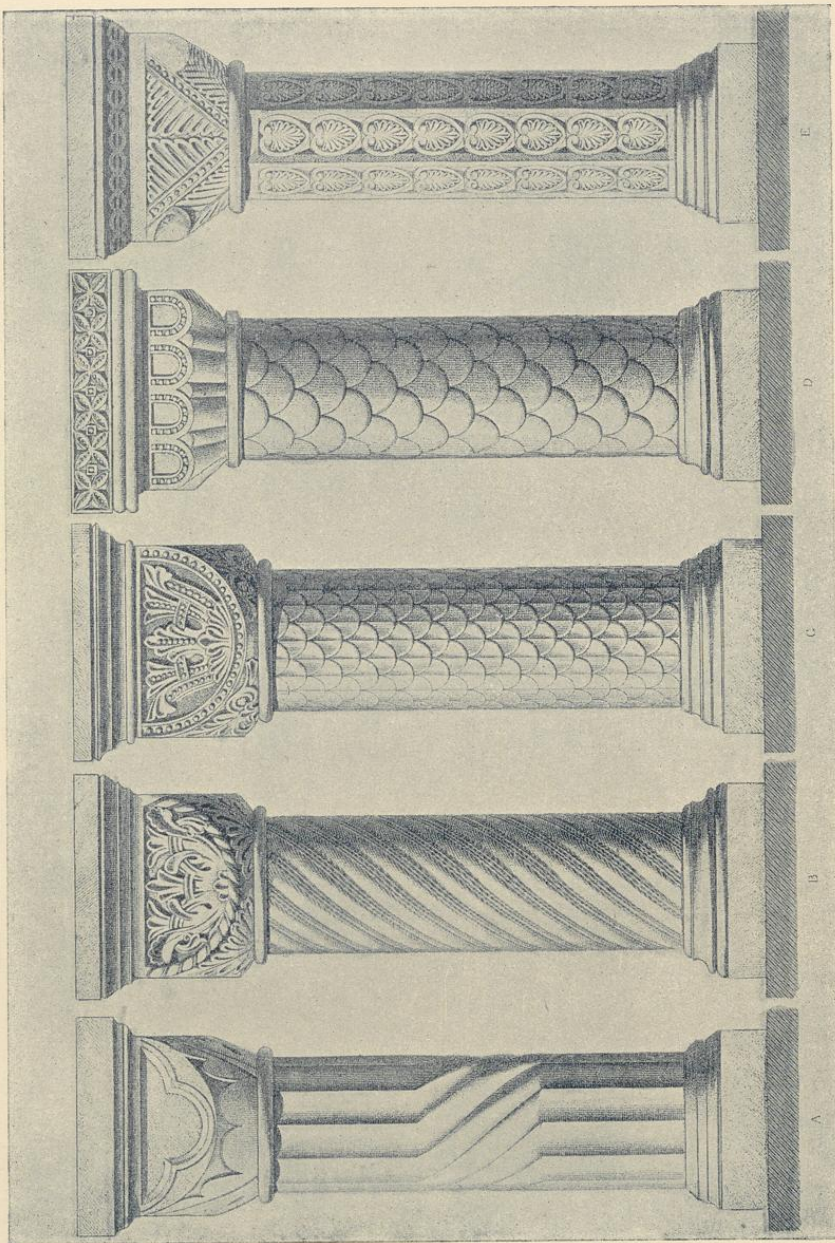


Fig. 278.  
Normannische Säulen in der Crypta der Kathedrale zu Canterbury [Kentshire] (n. Rupprich Robert).

#### Der Tudor- oder Perpendicularstil.

Eng an diese Periode schliesst sich der Tudor- oder Perpendikularstil, 1460—1537. Die Spitzbogen werden in Flachbogen umgewandelt, die Gewölbe ebenfalls vermittlest gedrückter Bogen konstruiert, die Rippen werden stern- oder fächerförmig grup-



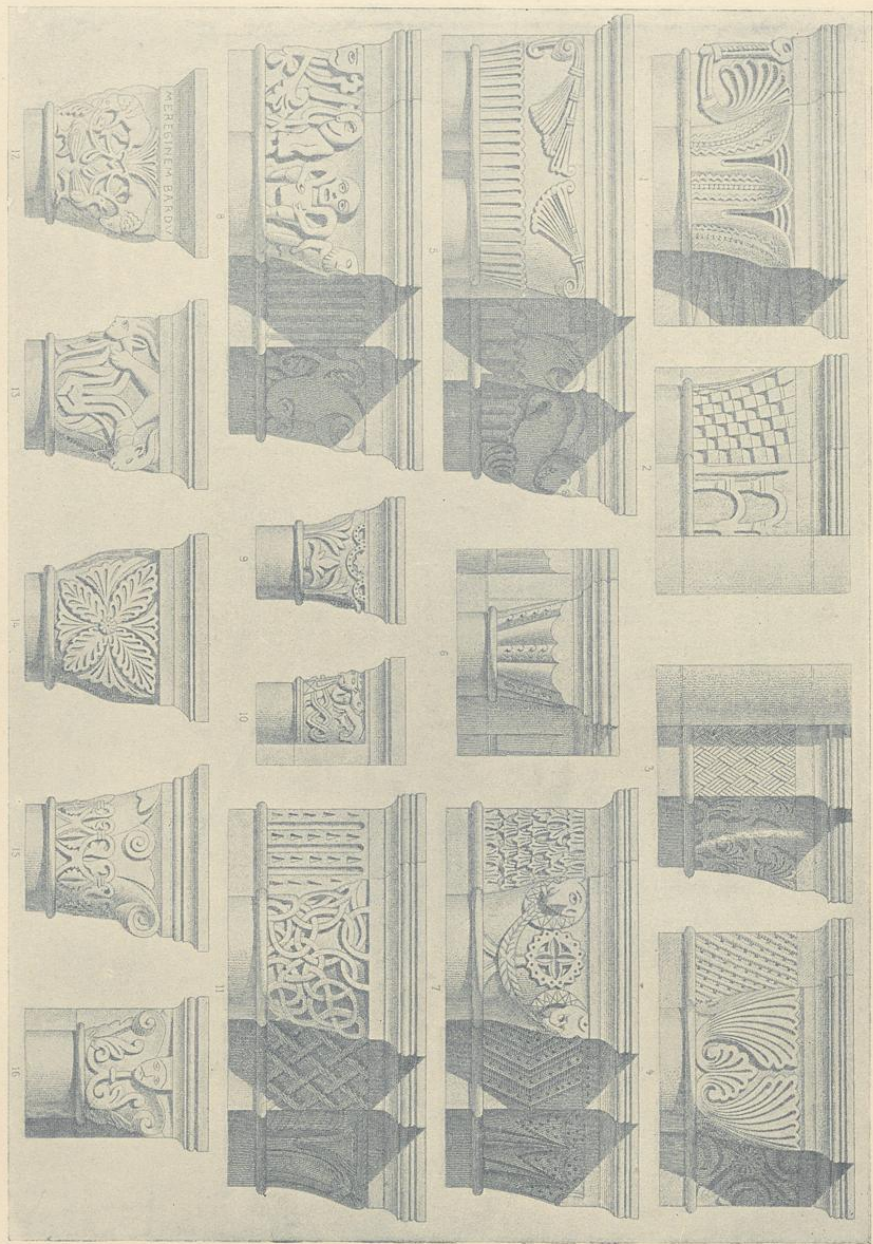


Fig. 279.  
Verschiedene normannische Kapitäl (n. Ruprich Robert).

piert und erhalten nach unten reich ornamentierte Schlusssteine. Dieser Stil ist der speziell national-englische und hat in der St. George-Kapelle in Windsor, derjenigen Heinrichs VII. an der Westminster-Abtei und der im Kings-College in Cambridge wahre Wunderwerke zu verzeichnen.

Es gibt an diesen Bauwerken, sowohl im Inneren wie im Aeusseren, kaum eine